



Amtsblatt

für den

Landkreis Eichsfeld

Jahrgang 2016

Heilbad Heiligenstadt, den 14.06.2016

Nr. 17

<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
A Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld	
10. Sitzung des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am 21.06.2016	... 113
Bekanntgabe der in der nicht öffentlichen 19. Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am Mittwoch, den 18.05.2016 gefassten Beschlüsse	... 114
Bekanntgabe der in der 08. Sitzung des Jugendhilfeausschusses des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am Dienstag, den 07.06.2016 gefassten Beschlüsse	... 115
Öffentliche Ausschreibung	... 116
- Modernisierung und Kapazitätserweiterung der bestehenden FAS3220A 20/10/16 -	
Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A	... 118
- Neubau Grundschule Worbis -	
<u>Öffentliche Stellenausschreibungen</u>	
- Leitstellendisponentin/Leitstellendisponent in der Zentralen Leitstelle des Landkreises Eichsfeld -	... 122
- Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Vorbeugender Brandschutz -	... 123
- Kreisbrandinspektorin/Kreisbrandinspektor -	... 124
Bekanntgabe gemäß § 3a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)	... 125
- Antrag der Verwaltungsgemeinschaft „Hanstein/Rusteberg“ auf Genehmigung eines Gewässerausbaus in Form der Renaturierung des Gewässers „Steinsbach“ im Bereich der Gemarkungen Arenshausen, Marth, Bornhagen und Birkenfelde -	
B Veröffentlichungen sonstiger Stellen	
<u>Gewässerunterhaltungszweckverband „Eichsfeld“, Bergstraße 51, 37355 Niederorschel</u> Verbandsversammlung des Gewässerunterhaltungszweckverbandes Eichsfeld (GZV Eichsfeld) am 05.07.2016	... 127

Herausgeber: Landkreis Eichsfeld

Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt kann beim Landkreis Eichsfeld/Stabsstelle Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit, Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt, **als Abonnement, Einzelausgabe oder blattweise** bezogen werden. Tel. : 03606 650 -1050 / -1051 / -1052;
Preis je Doppelseite 0,10 € zuzüglich Versandkosten.

Erscheinungsweise: in der Regel dienstags,
auch unter der Internetadresse www.kreis-eic.de (Aktuelles, Amtsblatt)

10. Sitzung des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am 21.06.2016

Die 10. Sitzung des Kreistages des Landkreises Eichsfeld findet am

Dienstag, den 21.06.2016 um 16:00 Uhr

im Kreistagssaal des Landkreises Eichsfeld, Göttinger Straße 5, Heilbad Heiligenstadt statt.

Tagesordnung.

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Festlegung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 09. Sitzung des Kreistages am 02.03.2016
4. Personelle Veränderungen im Kreistag und Veränderungen in der Besetzung weiterer Gremien
 - 4.1. Personelle Veränderung im Kreistag des Landkreises Eichsfeld
Mandatsniederlegung Werner Buse
Nachrückerin Stefanie Schramm
 - 4.2. Personelle Veränderung im Kreistag
- Mandatsniederlegung von Herrn Ricardo Lerch
 - 4.3. Veränderung in der Besetzung der weiteren Ausschüsse des Kreistages des Landkreises Eichsfeld
 - 4.4. Besetzung des Aufsichtsrates der Eichsfeldwerke GmbH
 - 4.5. Nachwahl von stimmberechtigten Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses des Kreistages des Landkreises Eichsfeld aufgrund personeller Veränderungen im Kreistag - Wahlvorschlag
 - 4.6. Nachbestellung eines stellvertretenden Verbandsrates für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Nordthüringen (ZAN)
 - 4.7. Namentliche Nachbenennung eines Delegierten für die Mitgliederversammlung des Heimat- und Verkehrsverbandes Eichsfeld (HVE)
5. Eilentscheidung des Landrats im Rahmen des Abschlusses des Modellvorhabens "Weiterentwicklung der Thüringer Grundschule"
6. Controllingbericht 1. Quartal 2016
7. Rechnungsprüfungsordnung für das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Eichsfeld
8. Abbestellung und Bestellung von Prüfern für das Rechnungsprüfungsamt
9. Ermächtigung des Landrats zur Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung der Eichsfeldwerke GmbH
10. Antrag der Fraktion DIE LINKE.
Einführung eines Schülertickets für den ÖPNV des Landkreises Eichsfeld

11. Antrag der Fraktion Freie Wähler Eichsfeld/ÖDP, Familie, Umwelt und Gerechtigkeit Bildung eines vorberatenden Ausschusses zum Erhalt des Landkreises Eichsfeld mit einer möglichen gebietlichen Erweiterung
12. Mitteilungen und Anfragen

II. Bürgerfragestunde - Bürgergespräch

III. Nicht öffentlicher Teil

Heilbad Heiligenstadt, 14.06.2016

Der Landrat

Bekanntgabe der in der nicht öffentlichen 19. Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am Mittwoch, den 18.05.2016 gefassten Beschlüsse

TOP 6.1

Beschlussvorlage Nr. 16/022

Vergabe von Ingenieurleistungen

- Sanierung Grundschule Deuna, Hauptstr. 93, 37355 Deuna

Der Kreisausschuss ermächtigt die Verwaltung, mit dem Büro

Planungs- und Ingenieurbüro KWR GmbH
Nordhäuser Str. 30-34
37339 Leinefelde-Worbis

einen Ingenieurvertrag für die Planung Sanierung Grundschule Deuna, Hauptstr. 93, 37355 Deuna abzuschließen.

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Anwesend: 6

TOP 6.2

Beschlussvorlage Nr. 16/023

Vergabe von Ingenieurleistungen

- Erweiterungsbau Grund- und Regelschule Niederorschel, Bahnhofstr. 70, 37355 Niederorschel

Der Kreisausschuss ermächtigt die Verwaltung, mit dem Büro

Planungsbüro Busch
Geschwister-Scholl-Straße 11
37308 Heilbad Heiligenstadt

einen Ingenieurvertrag für die Planung Erweiterungsbau Grund- und Regelschule Niederorschel, Bahnhofstr. 70, 37355 Niederorschel für die Leistungsphase 1 (Grundlagenermittlung), Leistungsphase 2 (Vorplanung) und Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) abzuschließen.

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Anwesend: 6

Landkreis Eichsfeld, 14.06.2016

Der Landrat

Bekanntgabe der in der 08. Sitzung des Jugendhilfeausschusses des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am Dienstag, den 07.06.2016 gefassten Beschlüsse

TOP 5

Beschlussvorlage Nr. 16/031

Projekt der Villa Lampe - Muslimische Mädchengruppe

Der Jugendhilfeausschuss des Kreistages des Landkreises Eichsfeld beschließt für das Haushaltsjahr 2016 eine Projektförderung für die „Muslimische Mädchengruppe“ der Villa Lampe gGmbH in Höhe von 2.100,00 € zu bewilligen.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Anwesend: 9

TOP 6

Beschlussvorlage Nr. 16/032

Projekt des Jugendparlamentes der Stadt Heilbad Heiligenstadt - Drogenpräventionstage in Heilbad Heiligenstadt

Der Jugendhilfeausschuss des Kreistages des Landkreises Eichsfeld beschließt eine Projektförderung für die Drogenpräventionstage in Heilbad Heiligenstadt in Höhe von 1.590,00 € für den Zeitraum 16.08. – 19.08.2016 zu bewilligen.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Anwesend: 9

TOP 7

Beschlussvorlage Nr. 16/033

Projekt - Suchtprävention an siebzehn Schulen im Landkreis Eichsfeld

Der Jugendhilfeausschuss des Kreistages des Landkreises Eichsfeld beschließt eine Projektförderung für die Suchtpräventionstage an den Schulstandorten

- | | |
|---|---|
| - Regelschule Bischofferode | - Gymnasium Worbis |
| - Regelschule Niederorschel | - Gymnasium Dingelstädt |
| - Regelschule Breitenworbis | - Regelschule Ershausen |
| - Regelschule Küllstedt | - Regelschule Berlingerode |
| - Regelschule Dingelstädt | - Regelschule Uder |
| - Regelschule Worbis | - Regelschule Arenshausen |
| - Regelschule Fuhlrott Leinefelde | - Regelschule Hentrich Leinefelde |
| - Gymnasium Leinefelde | - Förderzentrum Birkungen / Heilbad Heiligenstadt |
| - Staatliche Berufsbildende Schule Leinefelde | |

in Höhe von insgesamt 17.000,00 vorzuhalten.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Anwesend: 9

TOP 8

Beschlussvorlage Nr. 16/034

Projekt Eltern-Kind-Zentrum - Fortführung in der Kindertagesstätte St. Bonifatius in Leinefelde und Ausweitung um eine weitere Einrichtung

Der Jugendhilfeausschuss des Kreistages des Landkreises Eichsfeld beschließt, dass im Haushaltsjahr 2016 die Kindertagesstätte St. Bonifatius sowie eine weitere Kindereinrichtung des Landkreises auf ihrem Weg zu einem Eltern-Kind-Zentrum, neben unentgeltlichen Leistungen des Jugendamtes, mit einer Fördersumme von jeweils 250,00 € im Quartal unterstützt werden.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Anwesend: 9

TOP 9

Beschlussvorlage Nr. 16/035

Förderung des Eltern-Kind-Kurses „EiBa“ mit Mitteln aus der Bundesinitiative „Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen“

Der Jugendhilfeausschuss des Kreistages des Landkreises Eichsfeld beschließt, dem Antrag des DRK Kreisverband Eichsfeld e.V. zu entsprechen und eine Summe von 4.000,00 € aus Mitteln der Bundesinitiative „Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen“ zur Förderung des EiBa-Kurses bereitzustellen

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Anwesend: 9

TOP 10

Beschlussvorlage Nr. 16/037

Projekt der Jugendarbeit - Schülerblasorchester der Regelschule Uder

Der Jugendhilfeausschuss des Kreistages des Landkreises Eichsfeld beschließt eine Projektförderung für das Schülerblasorchesters der staatlichen Regelschule Uder in Höhe von 4.500 € für das Haushaltsjahr 2016.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Anwesend: 9

Landkreis Eichsfeld, 14.06.2016

Der Landrat

**Öffentliche Ausschreibung
- Modernisierung und Kapazitätserweiterung der bestehenden FAS3220A 20/10/16 -**

- | | | |
|----|---|--|
| 1. | Auftraggeber: | Landkreis Eichsfeld
Hauptamt - Vergabestelle
Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt |
| | Bearbeitungsnummer:
(bitte stets angeben) | 20/10/16 |
| 2. | a) Verfahrensart: | Öffentliche Ausschreibung |
| | b) Vertragsart: | Dienstleistungsauftrag |
| 3. | a) Kategorie der Dienstleistung und Beschreibung | 7 - Datenverarbeitung und verbundene Tätigkeiten
Lieferung von Hard- und Software (Tech-Refresh) für
vorhandenes Netapp FAS3220A sowie Installation
und betriebsfertige Übergabe incl. Garantie |
| | b) CPV - Nr: | |
| | c) Unterteilung in Lose:
(Neben Einzellosen können auch mehrere
oder alle Lose angeboten werden) | nein |
| | d) Ausführungsort: | Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt |
| | e) Bestimmungen über die Ausführungsfrist: | 8 bis maximal 10 Wochen nach
Auftragserteilung |

4. **a) Anforderung der Unterlagen:** Landkreis Eichsfeld, Hauptamt, Friedensplatz 8,
37308 Heilbad Heiligenstadt, Tel.: 03606 650-1210,
650-1214, E-Mail: vergabe@kreis-eic.de
- b) Frist:** 30.06.2016 10:00:00
- c) Schutzgebühr:** nein
- Empfänger
- IBAN
- BIC-Code
- Geldinstitut
- Verwendungszweck
5. **a) Angebotsfrist:** 30.06.2016 10:00
- b) Anschrift:** siehe Auftraggeber - Angebote sind nur in Papierform
und eindeutig als Angebot gekennzeichnet zulässig
- c) Sprache:** Deutsch (gilt auch für Rückfragen und Schriftverkehr)
6. **Kautionen und Sicherheiten:** keine
7. **Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:** Abschlags- und Schlusszahlungen im Rahmen der
Verdingungsordnung für Leistungen Teil B (VOL/B);
Allgemeine Vertrags- und Zahlungsbedingungen LK
Eichsfeld
8. **Rechtsform, die die Bietergemeinschaft bei der Auftragserteilung annehmen muss:** Gesamtschuldnerisch haftend mit
bevollmächtigtem Vertreter
9. **Mindestbedingungen** (Unterlagen zur Beurteilung der Eignung des
Bewerbers):
- a)** Eigenerklärung zur Eignung 124 bzw. Angabe der PQ-Nummer Präqualifizierung ist zugelassen
- b)** Nachweis folgender Zertifizierungen:
- NCDA (NetApp Certified Data Administrator) Clustered Data ONTAP
- NCDA (NetApp Certified Data Administrator) 7-Mode
- c)** Vertragsbedingungen und Erklärungen nach dem Thüringer Vergabegesetz
10. **Zuschlagsfrist/Bindefrist:** 26.07.2016
- Falls bis zum Ablauf dieser Frist kein Auftrag erteilt ist, können die Bieter davon ausgehen, dass
ihr Angebot nicht berücksichtigt wurde.
11. **Zuschlagskriterien:** wirtschaftlichstes Angebot in Bezug auf den Preis
12. **Nebenangebote / Änderungsvorschläge:** nicht zugelassen

- 13. Sonstige Angaben:** Mit der Abgabe des Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nichtberücksichtigte Angebote (§ 19 Absatz 1 VOL/A). Es gilt deutsches Recht.
- Ansprechpartner:
Herr Koch – 03606 650-1210
Frau Lauerwald – 03606 650-1214
E-Mail: vergabe@kreis-eic.de
- Nachprüfstelle entsprechend § 19 ThürVgG:
Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 250 - Vergabeangelegenheiten
Weimarplatz 4
99423 Weimar
- Einlegung von Rechtsbehelfen:
Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Bei Nichtannahme eines Angebotes wird der Bieter mindestens 7 Kalendertage vor Vertragsabschluss über die Nichtberücksichtigung des Angebotes informiert (§ 19 Abs. 1 ThürVG).
Innerhalb dieser Frist kann ein Bieter schriftlich beim Auftraggeber die Nichteinhaltung der Vergabevorschriften beanstanden (§ 19 ThürVG).
Für die Nichtabhilfe der Beanstandung ist die o. a. Nachprüfungsbehörde zuständig. Amtshandlungen der Nachprüfungsbehörde sind kostenpflichtig.

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A - Neubau Grundschule Worbis -

- a) Auftraggeber:** Landkreis Eichsfeld
Liegenschaftsamt
Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt
Tel.: 03606 650-2311
Fax: 03606 650-9090
- b) Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
- Hinweis: auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG
- c) Elektronische Angebotsabgabe:** Eine elektronische Angebotsabgabe ist nicht zulässig. Die Abgabe darf nur in Papierform erfolgen.
- d) Ausführung von Bauleistungen:** Neubau Grundschule Worbis
- Vergabenummern:
- 04/23/16 - Gerüstarbeiten
 - 04/24/16 - Dacharbeiten
 - 04/25/16 - Wärmedämmverbundsystem
 - 04/26/16 - Natursteinarbeiten
 - 04/27/16 - Holz-Aluminium-Fenster und Sonnenschutz
 - 04/28/16 - Fenster und Türen Metall
 - 04/60/16 – Elektroarbeiten
- e) Ort der Ausführung:** Elisabethstraße 24, 37339 Worbis

f) Art und Umfang der Leistung: (alle angegebenen Mengen sind ca. Mengen)

Vergabe-Nr.: 04/23/16 - Gerüstarbeiten

1820 m² Gerüst LK 03 incl. Belagsverbreiterung und Seitenschutz
Standzeit ca. 12 Wochen

Vergabe-Nr.: 04/24/16 - Dacharbeiten

1400 m² Dachabdichtung aus Kunststoff und Dämmung/Warmdach
1 Stück Dachoberlicht B/L 1,82/11,75 m
1000 m² extensive Begrünung

Vergabe-Nr.: 04/25/16 - Wärmedämmverbundsystem

700 m² mineralisches WDVS System mit Mineralwolle 80 – 180 mm und Edelkratzputz
90 m² mineralisches WDVS System mit Resoldämmplatten 100 mm und Filzoberputz
88 Stück Außenfensterbänke aus Aluminium Einzellängen von 600-2625 mm
300 m Jalousienverblendung mit Putzträgerplatten, H=625 mm

Vergabe-Nr.: 04/26/16 - Natursteinarbeiten

35 m² Wandbekleidung und Stützenbekleidung aus Naturstein incl. Unterkonstruktion und PUR/PIR Dämmung, in unterschiedlichen Formaten und Stärken

Vergabe-Nr.: 04/27/16 – Holz-Aluminium-Fenster und Sonnenschutz

87 Stück Fenster festverglast mit opaken Lüftungsflügel und Lochblechabdeckung, untersch. Abmessungen
48 Stück Fassadenmarkisenanlagen, elektrisch, untersch. Abmessungen

Vergabe-Nr.: 04/28/16 – Fenster und Türen Metall

28 Stück Aluminiumfenster festverglast mit Oberlicht-Lüftungsflügel, untersch. Abmessungen
6 Stück einflügelige Aluminiumfenster
2 Stück Halbpendeltür Stahl-Glas
43 m² doppelschalige Profilglasfassade thermisch getrennt
1 Stück Garagenschwinger

Vergabe-Nr.: 04/60/16 – Elektroarbeiten

1 Stück Zentralbatterieanlage
1 Stück Niederspannungshauptverteilung
13 Stück Niederspannungsunterverteilung
800 Stück Schalter, Steckdosen, Abzweigdosen, Schalterdosen, Hohlwanddosen
11 Stück Bodeneinbautanks, Kabelauslassdosen
16500 m Kabel und Leitungen verschiedener Leitungsquerschnitte
510 Stück LED-Anbauleuchten
105 Stück LED-Sicherheits- und Rettungskennzeichenleuchten
4 Stück LED-Mastleuchten für den Außenbereich
1 Stück Blitzschutz- und Potentialausgleichsanlage
1 Stück Klingel- und Gegensprechanlage
3 Stück Behinderten-Rufanlage
Je 1 Stück Beschallungs-, Einbruchmelde- und Hausalarmanlage
1 Stück Datentechnische Anlage
2 Stück RWA-Zentralen

g) Erbringung von Planungsleistungen: nein

h) Aufteilung in Lose: nein (innerhalb der Vergabe-Nr. ist keine Aufteilung in Lose vorgesehen)

i) Ausführungsfrist:

Vergabe-Nr.:	04/23/16	28.09.2016 – 16.01.2017
	04/24/16	26.10.2016 – 10.01.2017
	04/25-26/16	05.10.2016 – 13.12.2016
	04/27-28/16	04.10.2016 – 06.11.2016
	04/60/16	16.11.2016 – 01.08.2017

j) Nebenangebote: sind zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen: Anforderungen schriftlich an: siehe a:1) Frau Dornieden
Die Vergabeunterlagen werden ab 21.06.2016 versandt.

l) Entgelt für die Vergabeunterlagen:

Vergabe-Nr.:	04/23/16 - 6,00 EURO
	04/24/16 - 8,00 EURO
	04/25/16 - 7,00 EURO
	04/26/16 - 6,50 EURO
	04/27/16 - 6,00 EURO
	04/28/16 - 9,00 EURO
	04/60/16 - 21,00 EURO

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Landkreis Eichsfeld, Landratsamt

IBAN: DE70 8205 7070 0200 0036 31

BIC: HELA DEF 1 EIC

Geldinstitut: Kreissparkasse Eichsfeld

Verwendungszweck : **04/23/16** – Gerüstarbeiten

04/24/16 – Dacharbeiten

04/25/16 – Wärmedämmverbundsystem

04/26/16 – Natursteinarbeiten

04/27/16 – Holz-Aluminium-Fenster und Sonnenschutz

04/28/16 – Fenster und Türen Metall

04/60/16 – Elektroarbeiten

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde
- und gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder per Fax (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenanschrift) bei der unter Punkt a) genannten Stelle angefordert wurden
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

n) Frist für den Eingang der Angebote

(Ablauf der Angebotsfrist): wie q) Eröffnungstermin

Zur Eröffnung zugelassen sind nur Angebote, die bis zum Ablauf der Angebotsfrist eingegangen sind (gem. § 14 (2) VOB/A).

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: wie Anschrift unter a)

Eine Übersendung an eine andere Anschrift trägt das Risiko des Ausschlusses in sich.

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch

Die Angebotsabgabe: schriftlich, in Papierform (eine digitale/elektronische Angebotsabgabe ist nicht zulässig).

q) Eröffnungstermin:

Vergabe-Nr.: **04/23/16 – am 12.07.2016 um 10:30 Uhr**
04/24/16 – am 12.07.2016 um 11:00 Uhr
04/25/16 – am 12.07.2016 um 11:30 Uhr
04/26/16 – am 12.07.2016 um 12:00 Uhr
04/27/16 – am 12.07.2016 um 14:00 Uhr
04/28/16 – am 12.07.2016 um 14:30 Uhr
04/60/16 – am 12.07.2016 um 15:00 Uhr

Ort: Die Eröffnung der Angebote findet im Verwaltungsgebäude Haus 4, 1.OG, Raum 201, des Landratsamtes Eichsfeld, Leinegasse 11, 37308 Heilbad Heiligenstadt statt. Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter oder deren Bevollmächtigte

r) geforderte Sicherheiten: 5 % der Auftragssumme für Vertragserfüllung bzw. 3 % der Auftragssumme einschließlich erteilter Nachträge für Mängelansprüche

s) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen gem. VOB/B

t) Rechtsform der Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise zur Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen der Nachweis vorzulegen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzungen für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis Ihrer Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit) **mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“** vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmen abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmen sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Mit dem Angebot vorzulegende Erklärungen, die als Weitere Besondere Vertragsbedingungen Vertragsbestandteil sind:

- Ergänzende Vertragsbedingungen zu Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
- Ergänzende Vertragsbedingungen zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
- Ergänzende Vertragsbedingungen zu § 12 und § 15 ThürVgG-Nachunternehmerereinsatz; § 17 ThürVgG-Kontrolle; §18 ThürVgG-Sanktionen

Auf gesondertes Verlangen vorzulegende Erklärungen, die bei Vertragsabschluss Vertragsbestandteil werden:

- Ergänzung des Verzeichnisses der Nachunternehmerleistungen um die Namen der Nachunternehmer
- Nachunternehmererklärung zu Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 und 15 Abs. 2 ThürVgG)
- Nachunternehmererklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)

Auf gesondertes Verlangen vorzulegende Nachweise (einzureichen innerhalb einer Frist von 6 Tagen):

- Angaben und Nachweise nach § 6 Abs. 3 Nr. 2 VOB/A für Bieter und Nachunternehmer
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes
- Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes
- Nachweis der Haftpflichtversicherung

v) Ablauf Zuschlags- und Bindefrist: 16.09.2016

w) Nachprüfstelle (§ 21 VOB/A): Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 250 – Vergabeangelegenheiten
Weimarplatz 4
99423 Weimar
Tel.: 0361 37-737 254
Fax: 0361 37-739 354)

Heilbad Heiligenstadt, den 03.06.2016

Der Landrat

Öffentliche Stellenausschreibungen

- Leitstellendisponentin/Leitstellendisponent in der Zentralen Leitstelle des Landkreises Eichsfeld -

Der Landkreis Eichsfeld beabsichtigt, **zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet** die Stelle einer

Leitstellendisponentin/eines Leitstellendisponenten

in der **Zentralen Leitstelle des Landkreises Eichsfeld** in **Vollbeschäftigung (40 Std. /Woche)** zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst u. a. folgende Schwerpunkte:

- Entgegennahme und unverzügliche Bearbeitung aller Notrufe, Hilfeersuchen und Einsatzanforderungen
- Einleitung von erforderlichen Sofortmaßnahmen (z. B. Telefonreanimation)
- Disposition und Alarmierung der Führungs- und Einsatzkräfte von Feuerwehr, Katastrophenschutz und Rettungsdienst unter Beachtung der gesetzlichen Hilfsfristen bzw. Ausrückzeiten
- Führung aller Einsätze bzw. veranlassten Maßnahmen, einschließlich der eingesetzten Kräfte und Mittel, bis zu deren Abschluss
- Unterstützung der Einsatzkräfte durch Informationsbeschaffung und -austausch
- Sicherstellung des Informationsaustausches zwischen den Einsatzleitungen/Einsatzstellen sowie anderen Behörden, Dienststellen und Organisationen
- Überwachung des Funkverkehrskreises
- Abwicklung des Krankentransportes im Landkreis Eichsfeld
- Auskunftserteilung bzgl. Bereitschaftsdienste, Havariedienste und sonstiger allgemeiner Anfragen
- Dokumentation des gesamten Einsatzgeschehens

Die Bewerberinnen/Bewerber müssen eine abgeschlossene Laufbahnausbildung für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst inklusive Führungsausbildung besitzen. Wünschenswert ist eine zusätzliche Ausbildung als Notfallsanitäterin/Notfallsanitäter bzw. Rettungsassistentin/Rettungsassistent.

Vorausgesetzt werden Verantwortungsbewusstsein, Selbstständigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit/Stressresistenz und Teamfähigkeit sowie die Bereitschaft und gesundheitliche Unbedenklichkeit im Wechselschichtsystem (12-Stunden-Schichten) zu arbeiten. Die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen sowie Einsatzdiensten in der Notfallrettung sind ebenso wie gute Kenntnisse im Bereich Kommunikationstechnik von Leitstellen sowie EDV-Kenntnisse Voraussetzung. Fremdsprachenkenntnisse z. B. in Englisch und/oder Französisch/Russisch o. ä. sind wünschenswert.

Bei einer Einstellung erfolgt eine Ernennung in das Beamtenverhältnis, die Besoldung erfolgt nach der **Besoldungsgruppe A 8** ThürBG.

Falls Sie eine den Anforderungen der Stelle entsprechende Qualifikation vorweisen können und Interesse an dieser Tätigkeit haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung (mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugniskopien, Befähigungs- und Tätigkeitsnachweis) schriftlich bis zum **17.08.2016 (Bewerbungseingang)** an den

**Landkreis Eichsfeld
Hauptamt
Sachgebiet Personal
Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt**

oder elektronisch an: bewerbung@kreis-eic.de.

Für eingegangene Bewerbungen wird keine Eingangsbestätigung verschickt, der Eingang kann aber unter der Telefonnummer 03606 650-1252 (Frau Schwarz) oder unter 03606 650-1253 (Frau Hennecke) bestätigt werden.

Die Rückgabe der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur, wenn der Bewerbung ein frankierter Rückumschlag beigefügt wurde oder diese persönlich beim Landkreis Eichsfeld abgeholt werden.

Heilbad Heiligenstadt, den 31.05.2016

Der Landrat

- Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Vorbeugender Brandschutz -

Der Landkreis Eichsfeld beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer

Sachbearbeiters/Sachbearbeiterin Vorbeugender Brandschutz

in **Vollzeitbeschäftigung (40/40)** zu besetzen.

Die Stelle als Sachbearbeiter/Sachbearbeiterin Vorbeugender Brandschutz umfasst u. a. folgende Aufgaben:

- Gefahrenverhütungsschauen,
- Stellungnahmen und Prüfungen im Genehmigungs- und BIMSCh-Verfahren,
- Kontrolltätigkeiten bei der Einhaltung des Brandschutzes in Gaststätten, auf Märkten und zu diversen Veranstaltungen, der Funktionssicherheit von Brandmeldeanlagen, Mitwirkung bei der Aufschaltung auf die Leitstelle, Überwachung und Einbau Schließtechnik, Löschwasserversorgung nach Grund- und Objektschutz
- Mitwirkung bei der Erarbeitung des Sicherheitsberichtes und der Erarbeitung von Notfallplänen, Mitwirkung im Katastrophenschutzstab, Durchführung von Räumungs- bzw. Evakuierungsübungen, Einweisung der FFW in objektbezogenen Brandschutz (Feuerwehr- und Notfallpläne), Beratungen als Brandschutzbeauftragter

Bei einer Einstellung in das Beschäftigungsverhältnis, erfolgt die Eingruppierung in die Entgeltgruppe **E 10 TVöD**.

Anforderungen an den Bewerber/die Bewerberin:

- Befähigung für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst
- Abgeschlossenes, für die Aufgabenwahrnehmung dienliches Fachhochschulstudium (vorzugsweise im Bereich Bauingenieurwesen, Architektur oder Brandschutz) oder mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der Vorbeugenden Gefahrenabwehr
- Pkw-Führerscheinklasse B

Gesucht werden engagierte und belastbare Mitarbeiter, die sich auf unterschiedliche Situationen einstellen können, über eine gute mündliche und schriftliche Kommunikationskompetenz, Verhandlungsgeschick, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und Durchsetzungsvermögen verfügen. Die Bewerber/innen müssen gute EDV-Kenntnisse in den aktuellen Office-Programmen besitzen.

Falls Sie eine den Anforderungen der Stelle entsprechende Qualifikation vorweisen können und Interesse an dieser Tätigkeit haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung (mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugniskopien, Befähigungs- und Tätigkeitsnachweis) schriftlich bis zum **17.08.2016 (Bewerbungseingang)** an den

**Landkreis Eichsfeld
Hauptamt
Sachgebiet Personal
Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt**

oder elektronisch an: **bewerbung@kreis-eic.de**.

Für eingegangene Bewerbungen wird keine Eingangsbestätigung verschickt, der Eingang kann aber unter der Telefonnummer 03606 650-1252 (Frau Schwarz) oder unter 03606 650-1253 (Frau Hennecke) bestätigt werden.

Die Rückgabe der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur, wenn der Bewerbung ein frankierter Rückumschlag beigefügt wurde oder diese persönlich beim Landkreis Eichsfeld abgeholt werden.

Heilbad Heiligenstadt, den 31.05.2016

Der Landrat

- Kreisbrandinspektorin/Kreisbrandinspektor -

Der Landkreis Eichsfeld beabsichtigt zum 01.08.2017 die Stelle eines/einer

Kreisbrandinspektors/Kreisbrandinspektorin

in **Vollzeitbeschäftigung (40/40)** unbefristet zu besetzen.

Die Stelle umfasst u. a. folgende Aufgaben: die Ausführung des überörtlichen abwehrenden Brandschutzes, der überörtlichen Allgemeinen Hilfe und des Katastrophenschutzes (§ 1 Abs. 1, § 2 Abs. 1 Nr. 2 und 4, § 6 Abs. 1 und § 16 Abs. 1 Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetz (ThürBKG)).

Daneben werden die Aufgaben im Bereich des vorbeugenden Brandschutzes zur Ausführung (§ 20 ff. ThürBKG) und die Leitung des Sachgebietes Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungsdienst, einschließlich der Zentralen Rettungsleitstelle im Rechts- und Ordnungsamt übertragen. Eine andere organisatorische Zuordnung der Aufgaben des vorbeugenden Brandschutzes bleibt vorbehalten.

Anforderungen an den Bewerber/die Bewerberin:

- Befähigung für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst
- Eignung zum Tragen von umluftunabhängigen Atemschutzgeräten (G 26)
- Pkw-Führerscheinklasse B
- Kenntnisse aus einer hauptberuflichen Tätigkeit in der allgemeinen Bundes-, Landes- oder Kommunalverwaltung sind förderlich
- Idealerweise Wohnsitz im Kreisgebiet oder den unmittelbar angrenzenden Städten und Gemeinden

Gesucht werden engagierte und belastbare Mitarbeiter, die sich auf unterschiedliche Situationen einstellen können, über eine gute mündliche und schriftliche Kommunikationskompetenz, Verhandlungsgeschick, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und Durchsetzungsvermögen verfügen. Die Bewerber/innen müssen gute EDV-Kenntnisse in den aktuellen Office-Programmen besitzen.

Bei einer Einstellung erfolgt eine Ernennung in das Beamtenverhältnis, die Besoldung erfolgt nach der Besoldungsgruppe **A 12 ThürBG**.

Falls Sie eine den Anforderungen der Stelle entsprechende Qualifikation vorweisen können und Interesse an dieser Tätigkeit haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung (mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugniskopien, Befähigungs- und Tätigkeitsnachweis) schriftlich bis zum **17.08.2016 (Bewerbungseingang)** an den

**Landkreis Eichsfeld
Hauptamt
Sachgebiet Personal
Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt**

oder elektronisch an: **bewerbung@kreis-eic.de**.

Für eingegangene Bewerbungen wird keine Eingangsbestätigung verschickt, der Eingang kann aber unter der Telefonnummer 03606 650-1252 (Frau Schwarz) oder unter 03606 650-1253 (Frau Hennecke) bestätigt werden.

Die Rückgabe der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur, wenn der Bewerbung ein frankierter Rückumschlag beigefügt wurde oder diese persönlich beim Landkreis Eichsfeld abgeholt werden.

Heilbad Heiligenstadt, den 31.05.2016

Der Landrat

Bekanntgabe gemäß § 3a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)

- Antrag der Verwaltungsgemeinschaft „Hanstein/Rusteberg“ auf Genehmigung eines Gewässerausbaus in Form der Renaturierung des Gewässers „Steinsbach“ im Bereich der Gemarkungen Arenshausen, Marth, Bornhagen und Birkenfelde -

Die Verwaltungsgemeinschaft „Hanstein/Rusteberg“ hat bei der Unteren Wasserbehörde (UWB) mit Schreiben vom 13.04.2016 den Antrag gemäß § 3 a des Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.02.2010 (BGBl. I S. 94), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21.12.2015 (BGBl. I S. 2490) auf Genehmigung eines Gewässerausbaus in Form der Renaturierung des Gewässers „Steinsbach“ im Bereich der Gemarkungen Arenshausen, Marth, Bornhagen und Birkenfelde gestellt.

Bei dem genannten Vorhaben handelt es sich um ein Vorhaben, welches dem Geltungsbereich des § 3 des UVPG i. V. m. Anlage 1 Ziffer 13.18 (sonstige Ausbauvorhaben) des UVPG unterliegt. Eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht, soweit von dem Vorhaben erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen zu erwarten sind oder ausgehen können. Nach Ziffer 13.18.2 Spalte 2 der Anlage 1 UVPG ist für naturnahe Ausbaumaßnahmen eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls durchzuführen.

Nach § 3 a Satz 1 UVPG stellt die zuständige Behörde auf Antrag des Vorhabenträgers fest, ob nach den §§ 3 b bis 3 f UVPG i. V. m. § 3 ThürUVPG für das Vorhaben eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Gemäß § 3 a Satz 2 UVPG wird hiermit Folgendes bekannt gegeben:

Aufgrund der standortbezogenen Vorprüfung des Einzelfalls unter Berücksichtigung der Kriterien der Anlage 2 Nummer 2 Schutzkriterien zum UVPG wird gemäß § 3 c UVPG festgestellt, dass mit dem geplanten Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen verbunden sind.

Eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht auf der Grundlage der derzeitigen gesetzlichen Bestimmungen für das geplante Vorhaben nicht.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Entscheidung gemäß § 3a UVPG nicht selbstständig anfechtbar ist. Die Entscheidungsgründe sind der Öffentlichkeit nach den Bestimmungen des Thüringer Umweltinformationsgesetz (ThürUIG) vom 10.10.2006 (GVBl. S. 513), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 13.03.2014 (GVBl. S. 92) im Landratsamt, Untere Wasserbehörde, Friedensplatz 8, 37308 Heiligenstadt, zugänglich.

Heilbad Heiligenstadt, den 08.06.2016

Der Landrat

Gewässerunterhaltungszweckverband „Eichsfeld“, Bergstraße 51, 37355 Niederorschel

Verbandsversammlung des Gewässerunterhaltungszweckverbandes Eichsfeld (GZV Eichsfeld) am 05.07.2016

Die Verbandsversammlung findet am

05.07.2016 um 17:00 Uhr

im Sitzungsraum der Verwaltungsgemeinschaft „Eichsfelder Kessel“, Bergstraße 51 in 37355 Niederorschel statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung sowie der fristgerechten Ladung
4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.12.2015
5. Informationen zum Gewässerunterhaltungszweckverband
6. Wahl des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden
7. Jahresrechnung 2015
8. Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

gez. Hartung
Verbandsvorsitzender